

W+M-Serie: Zukunftsorte im Osten – Teil 4 – Annaberg-Buchholz



Im Jubiläumsjahr der deutschen Einheit stellt WIRTSCHAFT+MARKT 30 Zukunftsorte aus den neuen Ländern vor. Sie stehen stellvertretend für die vielen regionalen Wirtschaftszentren, die für Aufschwung und Zuversicht sorgen.

Annaberg-Buchholz ist Große Kreisstadt im sächsischen Erzgebirgskreis und dessen Verwaltungssitz. Mit ihren rund 20.000 Einwohnern steht die Stadt stellvertretend für das Erzgebirge, das in seiner Komplexität und Vielfalt ein Zukunftsort ist.

Infolge des über Jahrhunderte betriebenen Bergbaus entwickelte sich im Erzgebirgskreis eine überproportional hohe Industriedichte. Etwa 30 Prozent aller Beschäftigten sind in der Industrie mit den Schwerpunkten Werkzeugbau, Maschinenbau und Elektrotechnik tätig. Mehr dazu im W+M-Onlinemagazin.

W+M-Serie: Zukunftsorte im Osten, Teil 1 – Berlin-Adlershof

W+M-Serie: Zukunftsorte im Osten, Teil 2 – Grünheide in Brandenburg

W+M-Serie: Zukunftsorte im Osten, Teil 3 – Greifswald